

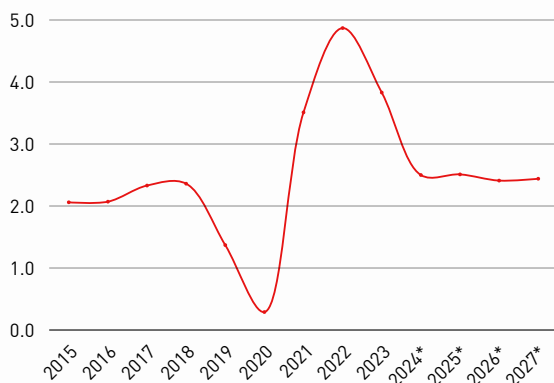
# AUSTRALIEN WIRTSCHAFTSBERICHT

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER SYDNEY  
OKTOBER 2024

## Highlights

- Nur 0,9 % Wirtschaftswachstum im Finanzjahr 2023/24, Inflation 3,8 %
- Bergbau mit gemischter Bilanz: Eisenerzgeschäft boomt, Zusammenbruch von Nickel- und Lithiumförderung
- Drittgrößter Wirtschaftszweig – Bildungsindustrie – wehrt sich gegen Visa-Einschränkungen
- Kann “A Future Made in Australia” dem Inflation Reduction Act die Stirn bieten?
- Österreichische Exporte erleiden im 1. Halbjahr 2024 Schiffbruch

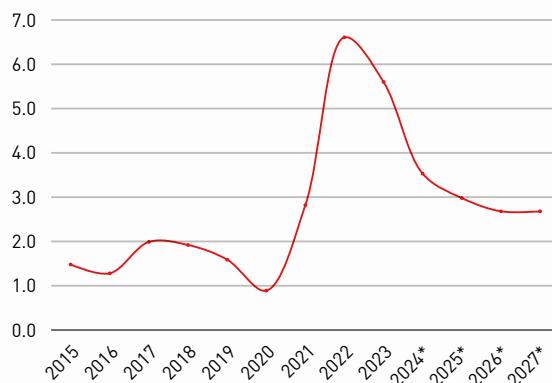
BIP Wachstumsrate in %



\*Prognosen

Quelle: WKÖ-Exportradar / World Economic Outlook –  
Internationaler Währungsfonds

Inflationsrate in %



\*Prognosen

Quelle: WKÖ-Exportradar / World Economic Outlook –  
Internationaler Währungsfonds

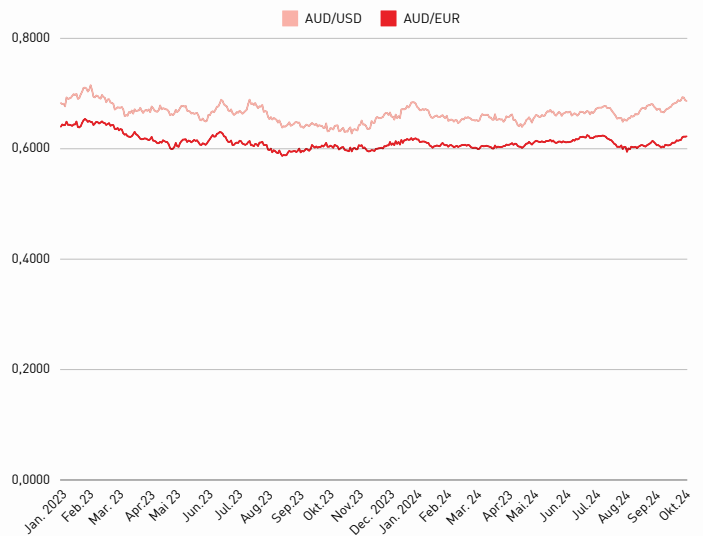
# Aktuelles aus der australischen Wirtschaft

## Chinesische Subventionen lassen Eisenerzpreise hochgehen

Die australische Wirtschaft ist stark von den Preisen der Rohstoffe abhängig, die es exportiert, und da gibt es große Schwankungen. Der Bergbau trägt etwa 14-15 % zum BIP bei, mit den Hauptexportgütern Eisenerz, Kohle und Erdgas. Nickel- und Lithiumminen kamen im letzten Jahr stark unter Druck, viele Fördervorhaben wurden zurückgestellt. Nickel wird in Indonesien viel billiger gefördert, und die weltweite Nachfrage nach eFahrzeugen und damit nach Lithium hat sich viel weniger dynamisch entwickelt als vorhergesehen.

Die Nachfrage nach Eisenerz war in den letzten Monaten sehr volatil. Australien ist der weltgrößte Exporteur von Eisenerz, und die Steuern auf diesen Export sind Australiens größte Einnahmequelle. Der größte Importeur von australischem Eisenerz ist China. Das Schwächeln der chinesischen Bauindustrie und niedrige Stahlnachfrage führten zu einer Entwertung der australischen Währung im ersten Halbjahr 2024. Die im September 2024 von der chinesischen Regierung angekündigten Subventionen in den Immobiliensektor ließen die Eisenerzpreise und den australischen Dollar gegenüber dem US-Dollar und dem Euro wieder rapide ansteigen. Der AUD/USD Kurs erreichte am 27. September das höchste Level seit Februar 2023 (0.69). Trotzdem stellt die chinesische Baukrise weiterhin ein akutes Risiko für Australien da.

## Wechselkurse AUD/USD und AUD/EUR seit 2023

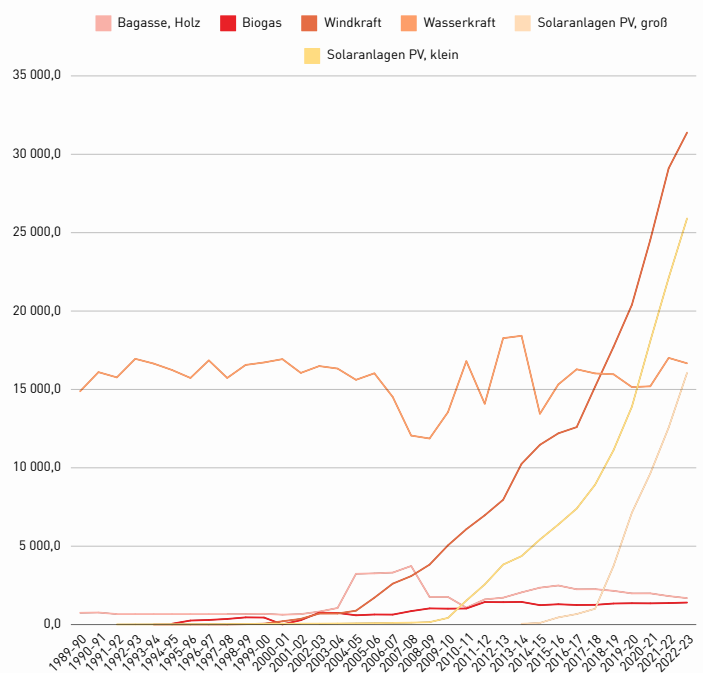


Quelle: Royal Bank Australia

## Dekarbonisierung

2023 wurde für die 215 größten CO<sub>2</sub>-Emittenten der sogenannte Safeguard Mechanism beschlossen, der diese dazu zwingt, ihre Emissionen bis 2030 jährlich um 4,5 % zu reduzieren. Durch das am 1. Jänner 2025 in Kraft tretende Climate Disclosure Law werden nun auch große und mittelgroße Unternehmen verpflichtet, ihren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck offenzulegen. Diese neuen Gesetze werden CO<sub>2</sub>-lastige Tätigkeiten im Laufe der Zeit verteuern und Investitionen in grüne Energien fördern. Die Erneuerbaren-Produktion steigt stetig und führt v.a. in den Staaten South Australia und Victoria regelmäßig zu negativen Strompreisen. Um die Stromspitzen bei Solar- und Windstrom zu bewältigen, sollen Interkonnectoren zu anderen Staaten ausgebaut und bis 2027 eine Kapazität von 10 GW an industriellen Batterien erreicht werden.

## Grüne Energieversorgung nach Art, in GWh



Quelle: Australian Government



**WKÖ-Exportadar**

Vergleichen Sie Wirtschaftskennzahlen und Warenströme weltweit und analysieren Sie Marktchancen für Ihr Produkt!  
Scannen Sie den QR-Code um loszulegen.

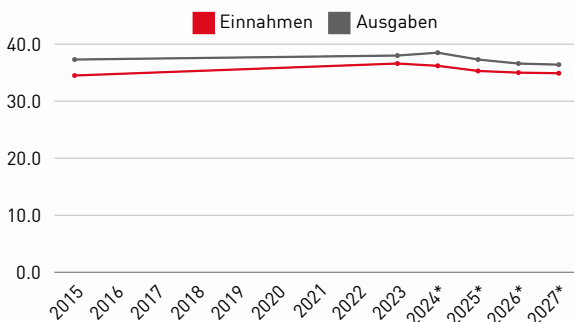
# Kennzahlenanalyse

| Wirtschaftskennzahlen                          | 2022   | 2023   | EU-Vergleich 2023 | Australien 2024* |
|------------------------------------------------|--------|--------|-------------------|------------------|
| Veränderungen des realen BIP % zum Vorjahr     | 3,8    | 1,8    | 0,6               | 1,4              |
| Bruttoinlandsprodukt, lauf. Preise in Mrd. USD | 735,9  | 1687,7 | 18.347,4          | 1685,7           |
| BIP je Einwohner, lauf. Preise in 1000 USD     | 36.232 | 63.487 | N/A               | 62.596           |
| BIP je Einwohner, KKP in USD                   | 33.037 | N/A    | N/A               | N/A              |
| Inflationsrate in % zum Vorjahr                | 2,7    | 5,8    | 6,3               | 4,0              |
| Arbeitslosenquote in % Erwerbsbev. 15-64       | 3,7    | 3,7    | N/A               | 4,3              |
| Budgetsaldo des Staates in % des BIP           | -2,3   | -1,4   | -3,5              | -2,2             |
| Staatsverschuldung in % des BIP                | 50,7   | 51,9   | 83,3              | 55,6             |

\*Prognosen

Quellen: Länderprofil / Statistik Austria / IMF World Economic Outlook

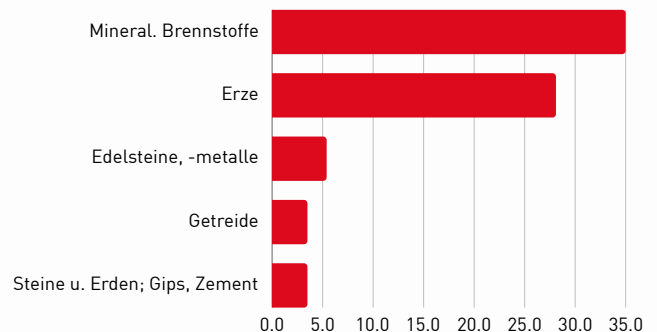
## Gesamteinnahmen und -ausgaben des Staates in % des BIP



\*Prognosen

Quellen: Länderprofil / Statistik Austria

## Top 5 Exportgüter\*



\*Anteile an der Warenausfuhr insgesamt in % auf Basis HS 2-Steller

Quellen: Länderprofil / Statistik Austria

## Kennzahlenanalyse, Einschätzungen der Wirtschaftsdelegierten

Das australische Wirtschaftswachstum verlangsamte sich im Finanzjahr Juli 2023-Juni 2024 auf 0,9 %. Die Gründe sind zahlreich: Die Bauwirtschaft steckt aufgrund der Teuerung und von Lieferkettenproblemen in einer Krise, die chinesische Wirtschaft – die 36 % von Australiens Exporten aufnimmt – schwächelt, und die noch immer hohen Preise (Inflation im australischen Finanzjahr 3,8%, von 5,7% im Jahr davor) drücken auf den privaten Konsum. Australien hat im vergangenen Jahr 8% Kaufkraft eingebüßt, mehr als andere OECD-Länder. Preistreibende Faktoren waren Treibstoffimporte (Australien exportiert zwar Energieträger, verarbeitet aber kaum), der Mangel an Facharbeitskräften und ein eklatanter Wohnraummangel. Um ein weiteres Ansteigen der Preise zu verhindern, hat die Reserve Bank of Australia den Leitzins im November 2023 auf 4,35 % erhöht und belässt ihn dort vorerst.



**Länderprofil**

Interessieren Sie sich für weitere Kennzahlen?

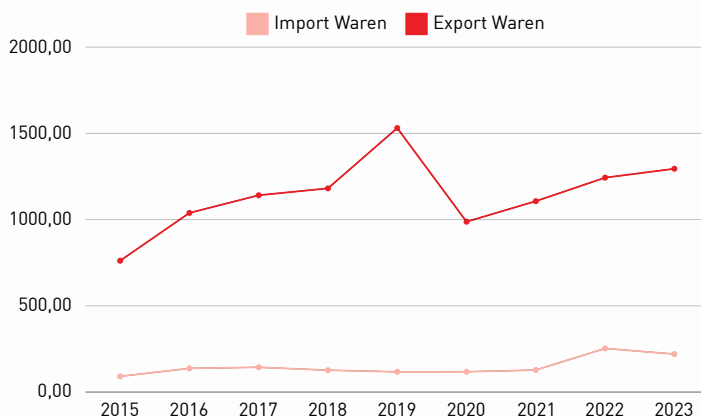
Scannen Sie einfach diesen QR-Code, um das Länderprofil zu entdecken!

# Wirtschaftsbeziehungen mit Österreich

## MoU Wasserkraft mit Queensland

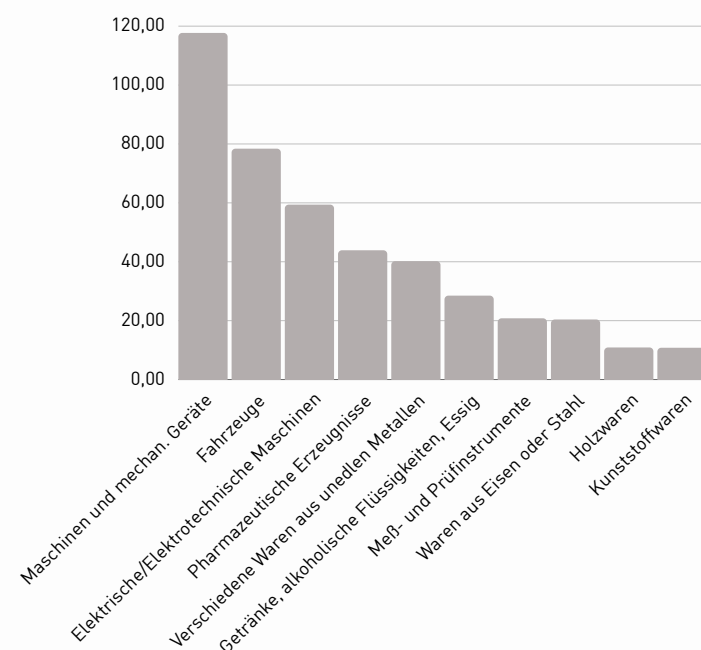
Österreich und der australische Bundesstaat Queensland haben 2023 ein Memorandum of Understanding im Bereich Wasserkraft abgeschlossen. Queensland kann bei Planung und Bau seiner großen Pumpspeicherkraftwerke von der fast 100-jährigen Erfahrung Österreichs in der Wasserkraft profitieren. Derzeit läuft die Ausschreibung für das Pumpspeicherkraftwerk Borumba. Ob auch das 5 GW-Projekt Pioneer-Burdekin kommt, wird u.a. vom Ausgang der Parlamentswahlen in Queensland abhängen, wo die oppositionelle Liberal Party in den Umfragen vorne liegt, die das Projekt ablehnt.

## Österreichische Export- und Importentwicklung mit Australien in Mio. EUR



Quelle: Länderstrategie / Statistik Austria

## Österreichische Warenexporte erstes Halbjahr 2024 nach Sektor (vorläufig)



Quelle: Länderstrategie / Statistik Austria

## Handelsvolumen

Im ersten Halbjahr 2024 brachen die österreichischen Exporte nach Australien um rund 28 % gegenüber dem Halbjahr 2023 auf 507 Mio. EUR ein. Allerdings unterliegt der Handel mit Australien aufgrund des starken Projektgeschäfts von Natur aus höheren Schwankungen. Australien liegt damit auf dem 29. Platz der österreichischen Exportpartner. Die österreichischen Importe aus Australien hingegen legten um 19,5% auf 135 Mio. EUR zu - das lag an einer größeren Lieferung metallurgischer Kohle für die Stahlerzeugung.

## Export nach Sektor

Der Rückgang der österreichischen Ausfuhren war besonders bei den Maschinen spürbar, und hier bei Kränen, Baumaschinen, Bergbaumaschinen und Werkzeugmaschinen. Die Nachfrage nach Straßenbahnen, PKWs und LKWs (u.a. gepanzerte Fahrzeuge für die australische Armee) ließ stark nach. Starke Rückgänge gab es auch bei Elektrotechnik (Wechselrichtern), Traktoren, Motorrädern und Getränken (Red Bull). Ein Plus gab es bei Feuerlöschfahrzeugen, pharmazeutischen Produkten, Waren aus unedlen Metallen, Mess- und Prüfgeräten sowie Hunde- und Katzenfutter!

## Veranstaltungsschwerpunkte des AC Sydney

Das AC Sydney bietet österreichischen Unternehmen 2024 und zu den folgenden Themen Veranstaltungen an: Bau, Erneuerbare, Cyber-Security – AI - eGovernment, Bergbau und Wasserstoff. Hier finden Sie die **aktuelle Veranstaltungsvorschau des AußenwirtschaftsCenters Sydney**.



### Zoll, Import & Export

Wir beraten Sie gerne zu den Zollbestimmungen und geben Ihnen Starthilfe bei Ihren ersten Auslandsgeschäften. Mehr Informationen gibt es gleich hier.

# Top-B Branchen und Trends

## Bergbau

Der australische Bergbau wurde vor kurzem durch ein Abkommen zwischen Australien, den USA und weiteren Verbündeten wie der EU gestärkt. Das "Minerals Security Partnership Finance Network" soll die Kooperation und Finanzierung von Critical Mineral Projekten ermöglichen, welche etwa Lithium oder Nickel für die Tech-Branche und die Verteidigungsindustrie herstellen. Für Australien ist die Zielsetzung, Chinas Monopol in diesem Markt zu brechen und Investitionen in die australische Produktion zu stärken. Australien verfügt über 25 der 30 wichtigsten Mineralien für den Klimawandel, darunter seltene Erden, Lithium, Kobalt und Nickel, die für erneuerbare Energien wie Batterien, Windturbinen und Solarpaneele essenziell sind. Australiens Bergbauindustrie trägt mit etwa 14% wesentlich zum BIP bei. Der Bergbau ist für annähernd 10 % der Treibhausgasemissionen verantwortlich und spielt daher eine zentrale Rolle in der Dekarbonisierung.

## Infrastruktur

In Sydney sind der Western Harbour Tunnel und das Warringah Freeway Upgrade bedeutende Infrastrukturprojekte, die den Transport in Sydney verbessern sollen. Der Bau einer westlichen Umfahrungsstraße des Stadtzentrums soll die Staus auf wichtigen Routen wie der Sydney Harbour Bridge verringern. Ein weiteres Großprojekt ist die M6 Stage 1, das den Süden Sydneys mit dem erweiterten Autobahnnetz verbindet und Reisen einfacher, schneller und sicherer macht. Nach der Eröffnung der ersten fahrerlosen U-Bahn (inklusive Tunnelbau unter dem Hafenbecken) in Sydney im August 2024, welche über 15,5 km von Chatswood bis in den Südwesten nach Sydenham führt, soll bis 2032 die 24 km lange Sydney Metro West gebaut werden, welche Parramatta mit dem Sydney CBD (Stadtzentrum) und dem neuen Flughafen in Western Sydney verbinden soll. Zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur zwischen Sydney und Brisbane soll das Pacific Highway Upgrade Ende 2025 fertig gestellt werden. Der North East Link ist das größte Infrastrukturprojekt in Melbournes Nordosten und soll den Verkehr in diesem Teil der Stadt verbessern. Als Teil von Victoria's Big Build Projekten umfasst es drei große Straßenprojekte, wobei das Kernstück die 6,5 km langen Tunnel von Watsonia nach Bulleen sind.

## Wasserstoffindustrie

Die Pläne Australiens, durch Förderungen Investitionen in die industrielle Herstellung von grünem Wasserstoff zu generieren, haben in den letzten Monaten Dämpfer bekommen. Zunächst erklärte der Industrielle Andrew Forrest im August 2024, sein Unternehmen FFI werde bei Wasserstoff nicht vorangehen, solange FFI damit gegen den Strom schwimmen muss. Im Oktober 2024 legte einer der größten Stromerzeuger Australiens, Origin, alle Wasserstoff-Projekte auf Eis. Der Markt sei noch nicht reif. Andererseits hält der Staat Südaustralien daran fest, selbst in die Elektrolyse von grünem Wasserstoff zu investieren, um die Herstellung von grünem Eisen/grünem Stahl vor Ort anzustoßen. Australien möchte seine Kohle- und LNG-Exporte durch grünen Wasserstoff/Ammoniak ersetzen, um auch künftig führender Energieexporteur zu sein. Noch will das Land aber auf Projekte zur Entwicklung von Erdgas und Kohle nicht verzichten.

## IT & Cybersecurity

Australien hat sich als führende Digitalwirtschaft positioniert, wobei die rasche digitale Transformation des Landes den Technologiesektor zum am schnellsten wachsenden Bereich für Fachkräfteentwicklung gemacht hat. Im Geschäftsjahr 2020-21 trug der Technologiesektor € 102 Mrd. zur australischen Wirtschaft bei (8,5% des BIP), mit einem prognostiziertem Wachstum auf ca. € 151 Mrd. bis 2030. Der Markt für Cyber-Security wuchs 2022 auf 5 Mrd. USD und soll bis 2024 auf 5,8 Mrd. USD ansteigen, mit einer jährlichen Wachstumsrate von über 8%. Dies liegt an zunehmenden digitalen Bedrohungen sowie strengeren Regulierungen. Australien zählt zu den weltweit führenden Ländern im Bereich Cyber-Security und weist eine starke Nachfrage nach entsprechenden Dienstleistungen auf. Der australische Staat hat Cyber-Security als einen von sechs Industriesektoren benannt, die für die langfristigen wirtschaftlichen Aussichten des Landes relevant sind.

## Dos and Don'ts

- Das Geschäftsleben gestaltet sich im Allgemeinen ähnlich wie in Österreich, bei normalem Taktgefühl und Hausverstand können nur wenige Fauxpas passieren.
- In australischen Firmen herrscht ein ungezwungener Kommunikationsstil mit Vornamen, trotz klar strukturierter Hierarchien. Höflichkeit wird über Hierarchieebenen hinweg erwartet. Bei ausländischen Geschäftspartnern wird das Hervorheben des persönlichen Rangs oder das Fordern von Privilegien nicht geschätzt. Akademische Titel, außer bei Medizinerinnen und Universitätsprofessoren, werden selten verwendet.
- In höheren Managementebenen ist die Geschäftskleidung konservativ (dunkler Anzug, oft Krawatte), auch im Sommer. "Smart casual" bedeutet Verzicht auf Krawatte, aber Oberbekleidung mit Kragen: also ein etwas lockerer, jedoch nicht legerer Stil.
- Obwohl begründete Verspätungen entschuldigt werden, ist Pünktlichkeit im Geschäftsleben ein absolutes Muss! Geschenke sind unter Geschäftsleuten nicht üblich und werden auch nicht erwartet.
- Auf jeden Fall wird in der Kommunikation Verlässlichkeit erwartet, d. h. zugesagte Termine bitte einhalten, Telefonrückrufe rasch (binnen eines Tages) erledigen.
- Visitenkarten mit Mobilnummer Email-Adresse sind bei Geschäftstreffen zur persönlichen Vorstellung unerlässlich, mittlerweile verwenden viele Australier digitale Business Cards
- Nutzen Sie den Vornamen, wenn Ihr australischer Geschäftspartner dies tut. Übertriebene Höflichkeit wirkt steif und amüsant.
- Mittagessen sind meist geschäftlich, Abendessen sozial und zwanglos. Sitzordnungen selten, Tischreservierungen nötig, Trinkgeld nur in gehobenen Lokalen bis zu 10% üblich

Persönlicher Tipp der Wirtschaftsdelegierten:

Australier mögen es, Small Talk zu halten. Seien Sie also offen, interessante Reisegeschichten zu erzählen oder über kulturelle Besonderheiten aus Österreich zu berichten. In Meetings wird nicht sofort über das Geschäft gesprochen. Australier wollen zuerst die Person kennen lernen, mit denen sie Geschäfte machen sollen. Fragen Sie Australier ruhig nach ihrer Familien- oder Einwanderungsgeschichte.

# Wegbereiterin vor Ort

AußenwirtschaftsCenter Sydney  
10th floor, 1, York Street  
NSW 2000 Sydney, Australien

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 09:00-17:30

MEZ +9 Stunden, MESZ +8 Stunden (europ. Sommer),  
+10 Stunden (europ. Winter)

T +61 2 92 47 85 81, 61 2 92 51 10 38

E [sydney@wko.at](mailto:sydney@wko.at)

W <https://www.wko.at/aussenwirtschaft/australien>



© www.studiohuger.at

WKÖ Wirtschaftsdelegierte

Mag. Ulrike Straka

Jetzt vernetzen ([LinkedIn](#))

## Veranstaltungshighlights

**Zukunftsreise Australien; Auf dem Weg zur Wasserstoff Exportmacht?**

9.09. - 13.09.2024, Sydney & Brisbane

Erkunden Sie mit uns, wie das Land seine Gas- und Kohleexporte zukünftig mit grünem Wasserstoff ersetzen will!

**Österreich auf der International Mining and Resources Conference**, 29.10.2024, Sydney

Shaping the Next Era of Mining Down Under



**Entdecken Sie weitere  
Veranstaltungen** mit Australien-  
Bezug! Scannen Sie den QR-Code,  
um mehr zu erfahren!



Hören Sie rein: der **Podcast der  
AUSSENWIRTSCHAFT** zum Thema  
"Australien - no worries, mate!".



Schauen Sie rein: Melden Sie sich  
beim **AussenwirtschaftsCenter  
Sydney** für den Newsletter an.



© 696775240 | stock.adobe.com



Hier scannen oder klicken  
und über unsere Services  
weltweit für Sie und Ihr  
Unternehmen informieren!

Weitere Informationen:

**Recht, Steuern & Investitionen**

**Zoll, Import & Export**

**Reisen und vor Ort**



#### Disclaimer

Hinweis zu den gesetzlichen Grundlagen der Beratungs- und Informationspflichten der Außenwirtschaftsorganisation der Wirtschaftskammer Österreich und ihren AußenwirtschaftsCentern.

#### IMPRESSUM

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anderslautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeberin, Medieninhaberin (Verlegerin) und Herstellerin: WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH / AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

Redaktion: AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER SYDNEY,

T +61 2 92 47 85 81

E [sydney@wko.at](mailto:sydney@wko.at)

W <https://www.wko.at/aussenwirtschaft/australien>

EIN SERVICE DER AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA